

Typ 13 „Thematische Dialoge“

Menschen mögen es, mit ihren Themen und Fragen wahrgenommen zu werden.

Fragen Sie Ihre Schülerinnen und Schülern, wie sie auf eine bestimmte Lösung gekommen sind, welche Aspekte des Themas sie besonders ansprechen. Lassen Sie sich von Ihren Schülerinnen und Schülern in deren Sichtweise und Lösungswege verwickeln und zeigen Sie zugleich etwas von Ihrer Persönlichkeit, indem Sie preisgeben, was Sie besonders an diesem Thema fasziniert oder was Sie einst für das Thema eingenommen hat.

Ermöglichen Sie Ihren Schülerinnen und Schülern an eigenen Themen und Fragestellungen zu arbeiten und eigene thematische Lernaspekte auszugliedern.

Beraten Sie sie in der Wahl geeigneter Methoden und geeigneter Modalitäten des Behaltens/Erinnerns.

Greifen Sie die thematischen Fragen Ihrer Schülerinnen und Schüler auf.

Bieten Sie Zeiten für Konsultationen an.

Aus der Praxis für die Praxis:

Einigen Schülerinnen und Schülern und einigen Lehrkräften gelang es, miteinander in einen thematischen Dialog zu treten, wie die folgenden Fallvignetten zeigen:

„Später schrieben einige Schüler*innen auch selbst E-Mails oder riefen an. Es wurde telefoniert und geskyppt, um Aufgaben oder Lösungswege zu besprechen.“

„Wenn wir uns wiedersehen, müssen wir noch eine ganze Weile **Verhaltensregeln** einhalten, denn der Virus wird uns weiterhin begleiten. Damit wir gut miteinander lernen können, sollten wir gut vorbereitet sein. Auch du kannst dazu beitragen:

- 1. Informiere dich über die Maßnahmen (Tabelle), die eine Übertragung des Virus verhindern können.***
- 2. Ergänze, was die Maßnahmen genau bewirken sollen. Finde dabei eine möglichst konkrete Antwort.
(Nur zu sagen, dass es die Übertragung verhindert oder erschwert, beantwortet die Frage nur unzureichend.)***
- 3. Hältst du diese Maßnahmen für sinnvoll und in unserem schulischen Alltag für umsetzbar? Begründe.***
- 4. Formuliere eigene Hinweise, was wir in unserer Schule tun könnten oder verändern sollten, um uns gegenseitig vor einer Ansteckung zu schützen.***

16 Tipps zur professionellen Beziehungsgestaltung im Kontext von Distanz und Digitalisierung

Gern kannst du weitere Gedanken zum Thema ergänzen.

Meine Internetempfehlungen: [...]

Schicke mir deine Lösung per E-Mail, wenn du eine Rückmeldung von mir möchtest.

Liebe Z,

schön von dir zu hören. [...] Deine Gedanken zur Umsetzung an unserer Schule sind sehr interessant. Auch deine Hinweise finde ich beachtenswert. [...] Ich werde deine Ideen, z.B. das Einplanen von Zeiten zum Händewaschen oder die geteilte Hofpause auf jeden Fall weiterleiten.

Bleib gesund. Einen schönen Tag wünscht dir [Lehrkraft]

vgl. Bethge, A. und Jantowski, A (2020): [Sechzehn Tipps zur professionellen Beziehungsgestaltung im Kontext von Distanz und Digitalität.](#)